

Der "Suchsdorfer" ist keine Vereinszeitung und parteipolitisch nicht gebunden. Er will die Einwohner dieses Stadtteils informieren, aktivieren und zur Mitarbeit am kommunalen Leben bewegen.

Nichts ist beständiger als der Wandel



Quelle: "Der Suchsdorfer" vom Januar 1984 (Eckernförd. Str.) die Bildunterschrift lautete "Erst 6 Jahre her?"

Aus dem Ortsbeirat

Die 709. Sitzung des Ortsbeirats Suchsdorf fand am 14. Oktober 2025 im Theaterraum der Grundschule statt und war mit ca. 30 Interessierten gut besucht. Zu Beginn wurde Sven Thomsen (SSW) als neues Mitglied des Ortsbeirats eingeführt.

Vorweg eine kurze Information: Auf Nachfrage teilte der Ortsbeirat mit, dass es weiterhin keinen neuen Sachstand zum Supermarkt am Rungholtplatz gibt. Von einer Neueröffnung in diesem Jahr ist daher nicht mehr auszugehen.

Hauptthema der Sitzung waren Kritik und Verbesserungspotentiale rund um die Veloroute 4 einschließlich der Kreuzung Eckernförder Straße / Steenbeker Weg. Der Ortsbeirat hatte in der letzten Sitzung um Zuschriften gebeten, es kamen 45 Einsendungen per Mail oder über Facebook, darunter einige Mehrfachnennungen, so dass sich 21 Punkten ergaben. Diese wurden in einer großen Excel-Tabelle präsentiert und diskutiert. Anwesend war Frau Marla Wolframm als Vertreterin des Tiefbauamtes, sie ist auch die Fahrradbeauftragte der Stadt Kiel. Sie hat zu vielen Punkten direkt Stellung bezogen oder die Rechtslage erläutert.

Die Zuschriften reichten von generellem Lob über die komfortable Veloroute bis zur grundsätzlichen Kritik ("Enge zwischen Rad und Auto"), es gab sogar den Wunsch nach totalem Rückbau, der aber vom Tiefbauamt bereits ausgeschlossen wurde.

Zahlreiche Kritiken gab es, dass die Grünphasen für Autos und Fußgänger verkürzt wurden durch die neuen, zusätzlichen Ampeln für linksabbiegende Radfahrer und die strikte Trennung von Rad- und Fußgängerverkehr. So braucht es mehrere Rotphasen, um die Kreuzung zu queren. Fußgänger müssen auf einer kleinen Mittelinsel lange auf die nächste Grünphase warten. Besonders betroffen ist der Verkehr auf dem Steenbeker Weg in Richtung B76 oder Innenstadt bzw. die Überquerung der Eckernförder Straße zwischen Edeka und Rewe.

Dem Geradeausverkehr steht dort weniger Zeit zur Verfügung als dem anschließenden Linksabbiegerverkehr. Das Tiefbauamt wird gebeten, die Regelungen zu prüfen und ggf. anzupassen. Eine Verbesserung könnte eintreten, wenn die Kontaktschleifen in den Fahrbahnen wieder hergestellt werden. Diese sind im Zuge der Umbaumaßnahmen zerstört worden. Die Wiederherstellung ist beauftragt und soll noch in diesem Jahr durchgeführt werden.

Die Ampeln für die Linksabbieger auf der Eckernförder Straße stadtauswärts sind schlecht und erst sehr spät einsehbar. Hier wurde das

=> Fortsetzung Seite 2

OB-Wahl am 16.11.25

Liebe Leserinnen und Leser.

am 16.11.2025 dürfen alle Kielerinnen und Kieler einen neuen Oberbürgermeister bzw. eine neue Oberbürgermeisterin direkt wählen. Nutzen Sie bitte diese Möglichkeit und Ihre Stimme! In der Mitte des Heftes präsentieren wir Ihnen alle Kandidaten, damit Sie sich entscheiden können.

Grünflächenamt um Rückschnitt der Bäume gebeten und der Wunsch geäußert, eine zusätzliche Ampel an der Peitsche über der Straße anzubringen. Verunsichert sind einige Radfahrer auf der Eckernförder Straße stadteinwärts vor der Kreuzung. Hier soll durch einen Vorwegweiser die Verkehrsführung für Radfahrer, u.a. für Linksabbieger, verdeutlicht werden.

Einige Einsendungen befassten sich damit, das Rechts-Einbiegen von Radfahrern auf die Veloroute 4 flexibler und flüssiger zu gestalten. Gerade hier werden die langen Rotphasen als unzumutbar empfunden, will man doch nur auf die direkt vorliegende Spur einbiegen, ohne andere Verkehrsgruppen zu behindern. Vorgeschlagen wurde z.B. ein grüner Pfeil für Radfahrer oder gelbes Blinklicht, um die einfädelnden Radfahrer auf die Vorfahrt der geradeausfahrenden Radfahrer aufmerksam zu machen, andererseits aber lange Rotphasen zu vermeiden. Vielen gutgemeinten Vorschlägen stehen jedoch die zahlreichen Vorschriften und die StVO im Wege, so dass Verbesserungen eher unwahrscheinlich sind. Dennoch bat der Ortsbeirat das Tiefbauamt um Vorschläge, wie die Situation verbessert werden kann.

Durch die Umwidmung der rechten Spur der Eckernförder Straße stadteinwärts als Radweg kommt es immer wieder zu Gefährdungen durch Autofahrer, die diese Spur "wie früher" zum Einbiegen zu Edeka nutzen. Hier wurde gebeten, das erste Stück der Fahrbahn rot einzufärben, um die Veränderung zu verdeutlichen.

Auch das Gefährdungspotential durch Radfahrer und Busse wurde angesprochen. Beide Gruppen bekommen zur gleichen Zeit "Grün", die Radfahrer fahren i.a. schneller an, werden etwa zur Kreuzungsmitte von Bussen ein- und überholt, die ihrerseits kurz darauf an der Haltestelle anhalten und die Radfahrer "ausbremsen".

Auch weiter stadteinwärts hinter der Kreuzung wird der Verkehrsfluss von Autofahrern wie auch von Radfahrern durch Ampel-Rotphasen an den T-Kreuzungen behindert. So lösen Radfahrer schon durch unbeabsichtigtes Überfahren von Kontaktschleifen die Ampelanforderung aus. Dies soll durch Nachbesserung der Software unterbunden werden. Folgende Maßnahmen sollen geprüft werden: frühere Außerbetriebnahme am Abend und an den Wochenenden, Fußgänger-Grün zur Überquerung der Eckernförder Straße als Bedarfsampel zu gestalten und den Radfahrem das Weiterfahren bei roter Autoverkehrsampel und Nicht-Kreuzung von Fußgängern zu gestatten.

All diese Punkte sollen vom Tiefbauamt geprüft und bewertet werden. So wird auch zur nächsten Sitzung ein Vertreter des Tiefbauamts eingeladen, da hier vieles noch weiterhin offen ist. Die nächste Sitzung findet am 9. Dezember 2025 um 19:30 Uhr im Theaterraum der Grundschule statt.

Die zahlreichen und kontroversen Meinungen zeigen einmal mehr, dass eine große Baumaßnahme noch lange nicht abgeschlossen ist, nur weil keine Baustellenschilder mehr stehen. Einige Nachbesserungen sind beauftragt, aber noch nicht umgesetzt. Dem Tiefbauamt liegen zahlreiche Punkte aus dieser Sitzung zur Prüfung vor. "Nichts ist beständiger als der Wandel" - siehe oben.



INSTALLATEUR UND HEIZUNGSBAUMEISTER

Sanitär- und Heizungstechnik

Reparatur

Wartung



Gut Schwartenbek 1 · 24107 Kiel

Tel.: 0431 - 24 78 48 36 Handy: 0172 - 450 79 81 Fax: 0431 - 39 90 88 43 eMail: j.gebert@arcor.de

www.gebert-sanitaer.de

REDAKTION:

2 66 72 994 Jan Bove Langer Hof 32 Helmut Kracht Schneiderkamp 11 **3** 31 42 53 Cornelia Leymann Ellerkrug 116 **3** 31 27 14 **2** 71 74 82 72 Hilmar Peschel Maasen 1 Patrick Schäfer Hänelstr. 9 **2** 58 69 174

Anzeigen:

Patrick Schäfer □ anzeigen@dersuchsdorfer.de Zuschriften: zuschriften@dersuchsdorfer.de

 dersuchsdorfer.de

 dersuchsdorfer.de

 dersuchsdorfer.de

 controller.de

 controller.de
 controller.de

 controller.de

 controller.de
 controller.de

 controller.de

 controller.de
 controller.de

 controller.de

 controller.de
 controller.de

 controller.de

 controller.de
 controller.de

 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controller.de
 controll

Kleinanzeigenannahme und Spenden:

Apotheke 403 Eckernförder Straße 403 **2** 31 33 30

http://www.dersuchsdorfer.de

Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Kalendermonats. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Bankkonto:

Förde Sparkasse IBAN: DE68 2105 0170 0000 7292 49 (Filiale Suchsdorf) BIC: NOLADE21KIE

Mecklenburg **Druck** • Eckernförder Str. 239 • 24119 Kronshagen Fon: 04307 - 83 600, E-Mail: info@mecklenburgdruck.de

Diese Ausgabe des SUCHSDORFER wurde von der Redaktion am 25. Nov. zusammengestellt.

Nächster Erscheinungstag: 6. Dezember

Hauptverteiler und Austräger gesucht!!!

Wir suchen dringend einen neuen ehrenamtlichen Hauptverteiler, der den SUCHSDORFER elfmal im Jahr an derzeit 16 Unterverteiler ausliefert. Im Wesentlichen geht es um das Gebiet westlich der Eckernförder Straße (Suchsdorf an der Au. z.T. Nordseeviertel).

Für den Bereich Alte Chaussee, Rügenweg, Ostseestraße suchen wir ebenfalls spätestens zum neuen Jahr einen neuen ehrenamtlichen Austräger für 38 Exemplare.

Bitte melden bei einem Redaktionsmitglied (siehe Impressum auf Seite 2) oder per Mail an: zuschriften@dersuchsdorfer.de.

arp Fußbodenbeläge

Inh.

24116 Kiel

Andreas Töllen Tel. Eichkamp 11-13

Fax Handy

0431/3640706 0431/3640713 0172/5146102 info@arp-kiel.de

Ergänzung zum Artikel "Verkehrsfluss in Suchsdorf"

In der letzten Ausgabe unserer Zeitung berichteten wir im Artikel "Verkehrsfluss in Suchsdorf" u.a. über die Beschlussfassung des Ortsbeirats vom 02.04.2019, die zum Umbau der Kreuzung "Eckernförder Str./Steenbeker Weg" führte. Leider war dieser Teil der Berichterstattung nicht vollständig. Der ursprüngliche Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/die Grünen zur Neugestaltung der Eckernförder Str. (Wegfall einer KFZ-Spur für die Schaffung einer neuen Fahrradspur) wurde im Verlauf der Sitzung in zwei Einzelanträge aufgeteilt. Der erste Antrag umfasste den Bereich zwischen der Kreuzung bis zur Stadtgrenze Kronhagen. Diesem Antrag stimmte der Ortsbeirat unter Enthaltung der FDP einstimmig zu. Der zweite Teil des Antrags umfasste den Bereich von der Kreuzung bis zum Rungholtplatz. Dieser wurde durch die Stimmenmehrheit von SPD und Grünen trotz Gegenstimmen von CDU und FDP ebenfalls angenommen.

Unser Fokus der Berichterstattung lag auf den Verkehrsstörungen, die durch den Umbau der Kreuzung entstanden sind und insbesondere die Autofahrer betreffen. Da die Verkehrsteilnehmer, die die Kreuzung queren, mit deutlicher Mehrheit in einem Auto sitzen, war es uns wichtig, ihre Anliegen zu berücksichtigen.



Politisches Forum



ORTSVERBAND WIK / SUCHSDORF

Liebe Suchsdorferinnen und Suchsdorfer,

die Blätter fallen, der Wind wird frischer, und die Tage werden merklich kürzer. Gerade in dieser dunkleren Jahreszeit fällt es besonders auf, wenn Straßenlaternen ausfallen. Damit Sie sicher unterwegs sind, können defekte Laternen unkompliziert an die swb, welche in Kiel noch für die Beleuchtung zuständig ist, gemeldet werden. Nutzen Sie hierzu einfach das online-Portal www.stoerung24.de, die App oder schreiben Sie uns gerne, dann geben wir die Information direkt für Sie weiter.

Baugebiet Suchsdorf-West – Wer heute nicht plant, schafft morgen keine Wohnungen

Seit Jahren ist der Wohnraum in Kiel und Umgebung knapp. Vom Auszubildenden bis zur Seniorin: Für viele Menschen wird es zunehmend schwierig, bezahlbaren und geeigneten Wohnraum zu finden. Diese angespannte Lage betrifft alle Lebensphasen und Einkommensgruppen.

Durch die notwendige Neuausrichtung und Stärkung der Bundeswehr am Standort Kiel zeichnet sich ab, dass das MFG-5-Gelände für die ursprünglich vorgesehene zivile Nutzung voraussichtlich nicht mehr zur Verfügung steht. Die Sicherheitsinteressen und die Bedrohungslage machen diese Umnutzung zum überragenden öffentlichen Interesse.

Da nun aber auch die geplanten Wohnungen nicht (vollständig) realisiert werden können, muss die Stadt jetzt handeln; ein Umdenken ist gefordert. Politik und Verwaltung dürfen sich nicht länger auf Einzelprojekte oder theoretische Nachverdichtungen beschränken, sondern müssen konkrete Alternativen in den Blick nehmen. Neben dem Projekt "Meimersdorfer Höhen" gehört dazu insbesondere auch das potentielle Baugebiet Suchsdorf-West.

Ohne die Erschließung neuer Wohngebiete wird sich der steigende Wohnraumbedarf in Kiel schlichtweg nicht decken lassen. Nachverdichtung sind zwar sinnvoll, doch wie das Gutachten zur Verdichtung aus dem Jahr 2023 (Drucksache 0585/2023) zeigt, ist Nachverdichtung in der Praxis oft schwierig – insbesondere dann, wenn mehrere Eigentümerinnen und Eigentümer betroffen sind, nahezu unmöglich. Wenn in Kiel nicht genügend Wohnraum entsteht, weichen viele Menschen ins Umland aus und pendeln täglich in die Stadt zurück. Das erhöht das Verkehrsaufkommen, belastet die Infrastruktur – und löst das Wohnungsproblem am Ende auch nicht. Angesichts der ohnehin langen Planungs- und Genehmigungsverfahren in Kiel darf das Projekt Suchsdorf-West nicht weiter aufgeschoben werden – wer heute nicht plant, schafft morgen keine Wohnungen.

Selbstverständlich müssen in einem verantwortungsvollen Abwägungsprozess auch Belange des Umwelt- und Naturschutzes berücksichtigt werden. Eine gute Stadtentwicklung lebt vom Ausgleich zwischen Interessen. Doch die aktuelle einseitige Fokussierung auf den Umweltschutz, die die Schaffung dringend benötigten Wohnraums blockiert, wird dem Gesamtinteresse der Stadtgesellschaft nicht gerecht.

Für uns gilt: Wohnraum darf nicht weiter verhindert werden, sondern er ist gemeinsam mit den Menschen vor Ort zu gestalten. Dazu gehört ein offenes und transparentes Beteiligungsverfahren, in dem Anliegerinnen und Anlieger, der Stadtteil und weitere Interessierte frühzeitig eingebunden werden. Ziel muss es sein, das Projekt Suchsdorf-West wieder zu priorisieren und den Bedarf an Wohnraum decken.

Bringen Sie sich ein - machen Sie mit!

Wir freuen uns über alle, die Lust haben Suchsdorf und Kiel mitzugestalten. Lernen Sie uns einfach kennen: ob beim Stammtisch oder an Wahlkampfstand.

- → Wahlkampfstand zur OB-Wahl: 08.11.2025 ab 09:00 Uhr bei Edeka
- → Nächster Stammtisch: 13.11.2025 ab 19:00 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Falls Sie Ideen, Vorschläge oder Rückmeldungen für Suchsdorf haben, melde Sie sich gerne jederzeit.

Herzliche Grüße Lewe B. Jannsen lewe.jannsen@cdu-kiel.de



SPD GEMEINSAM SUCHSDORF GESTALTEN

Suchsdorf ist Vorbild für Kiel



Anemone Helbig, Ulf Daude, Claus Möller (Foto: Helge Riis)

Die SPD Suchsdorf gratuliert der Tauschhaus-Initiative zu ihrer gelungenen Umsetzung! 49 Suchsdorferinnen und Suchsdorfer haben dafür gespendet und den Tauschschrank damit auch zu ihrem Projekt gemacht. Dies zeigt wieder einmal, was für einen großen Zusammenhalt wir im Stadtteil haben. Auch Ulf Daude, Oberbürgermeister-Kandidat der SPD Kiel, besuchte bereits das neue Tauschhaus und stellte begeistert fest: "Ein Ort zum Tauschen verbindet die Gemeinschaft im Stadtteil. Die Initiative nimmt damit in Suchsdorf vorweg, was ich für ganz Kiel schaffen möchte: lebendige öffentliche Räume, die Menschen zusammenbringen – unabhängig von Einkommen, Herkunft oder Alter."

Unsere Eckernförder Straße für alle

Ohne die Eckernförder Straße ginge in Suchsdorf gar nichts. Sie ist die zentrale Achse für Busse, Autos sowie Fahrräder und auch Fußweg zur Grundschule. Sie verbindet uns mit der Innenstadt und erschließt für alle die wichtigsten Orte, z.B. die Supermärkte. Unsere Eckernförder muss deshalb eine Straße für alle sein, auf der man sicher und schnell zum Ziel kommt.

Über anderthalb Seiten hat die Redaktion des Suchsdorfer in der letzten Ausgabe über die Veloroute 4 berichtet. Die Redaktion fand dabei fast ausschließlich Kritik und meinte, dass Autofahrende stark belastet sind. Wir bedauern, dass so eine einseitige Sichtweise zum Ausdruck kam. Schade, dass die riesige Verbesserung für Radfahrende nur im Nebensatz erwähnt wurde. Auch schade, dass man "auffallend breite Gehwege" bemängelt, aber nicht erwähnt, dass diese auch die Chance zum Miteinander bringen und z. B. das Tauschhaus Suchsdorf erst ermöglicht haben. Von breiteren Gehwegen profitieren auch die Grundschulkinder aus Klausbrook und ältere Menschen, weil jetzt keiner mehr mit wenigen Zentimetern Abstand auf dem E-Bike an ihnen vorbeisaust.

Der Suchsdorfer SPD ist es zu verdanken, dass die Eckernförder Straße erstmals nach rund 40 Jahren

wieder an die heutigen Verkehrsbedürfnisse angepasst wurde. Wir haben den Umbau über Jahre vorangetrieben und letztlich alle anderen Parteien im Ortsbeirat überzeugt. Am Ende ging es nur noch um die Frage: Trennung von Fahrrädern und Autos durch eine Markierung oder durch Poller? Wir konnten uns beides vorstellen, die Grünen waren für Poller, aber die CDU strikt dagegen. Uns war es wichtig, dass alle mit der Entscheidung zufrieden sein können. Deshalb haben wir die Grünen überzeugt, dass in diesem Punkt alle dem CDU-Wunsch zustimmen, sodass schließlich der Bauplan die Unterstützung des ganzen Ortsbeirats bekommen hat.

In der Ortsbeiratssitzung am 14. Oktober waren viele Menschen, die sich über den Umbau freuen und mit nützlichen Hinweisen dazu beitragen wollten, die kleinen Macken auszubessem, die es bei so einem großen Projekt am Anfang immer gibt. Für diese Beteiligung danken wir und freuen uns auf gemeinsame Fahrten.

Andreas Arend ist zurück



Seit Oktober gehört Andreas Arend wieder der Kieler Ratsversammlung an. Der SPD-Ortsverein freut sich sehr darüber und wünscht Andreas gutes Gelingen! Bereits von 2018 bis 2023 war er Ratsherr für unseren Stadtteil. Nun aber

rückt er in die SPD-Ratsfraktion nach. Seit diesem Jahr ist er Vorsitzender des neuen Kieler Präventionsrats und arbeitet mit anderen daran, dass in Kiel alle sicher leben können. Von diesem Wissen profitiert auch unser Stadtteil. Andreas Arend kennen Sie durch sein vielfältiges Engagement in Suchsdorf. Daher wissen Sie, dass Sie sich mit Fragen und Anregungen zur Kommunalpolitik gerne an ihn wenden können: andreas.arend@spd-suchsdorf.de oder unter 0160 6131700.

Ihre Wahl am 16. November!

Am 16. November entscheiden Sie, wer in die Stichwahl als nächster Kieler Oberbürgermeister kommen soll. Bitte nutzen Sie Ihr Wahlrecht und wählen Sie Ulf Daude! Kiel braucht einen Oberbürgermeister, der wirklich kann, was er tun will. Nur Ulf Daude erfüllt diese Voraussetzungen, sein Berufsleben hat ihn hervorragend auf das Amt vorbereitet.

SPD-Versammlung

Die nächste Ortsvereinssitzung findet am Dienstag, 18. November, um 19 Uhr im Gemeinschaftsraum in der Eckernförder Straße 421a statt. Alle kommenden Termine können auch auf *spd-kiel.de/termine* nachgeschlagen werden.

Kontakt zur SPD in Suchsdorf

<u>Partei</u>: Christoph.Beeck@spd-suchsdorf.de <u>Ortsbeirat</u>: Daniele.Stegmann@spd-suchsdorf.de <u>Weitere Informationen</u>: spd-suchsdorf.de

SoVD Suchsdorf

Aus dem Ortsverband

Termine im November 2025

Treffen der Frauengruppe am Mittwoch, den 12.11.2025 von 15:00 -17:30 Uhr in der Matthias-Claudius-Kirche, Alte Dorfstraße 53, 24107 Kiel. Alle Frauen (Auch Nichtmitglieder) sind herzlich willkommen. Information über Gertrud Steenbock, Tel. 0431-18615, oder Wilfried Maringer, Tel.: 04346 602 3805, mobil 0173 92 11 909.

Treffen der Männergruppe am Dienstag, den 04.11.2025 von 17-19 Uhr im Restaurant Am Posthom, Eckernförder Str. 217, 24119 Kronshagen, auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Kontakt über Dieter Sievers, Tel.: 0431 312395.

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren in Kooperation von Kirchengemeinde und SoVD Suchsdorf. Der Kursus mit den Johannitern richtet sich an Senioren aller Altersgruppen, fit zu bleiben, wenn mal Hilfe nötig ist. Gut, wenn man selbst wieder wichtige Schritte für die Begleitung von Hilfebedürftigen usw. geübt hat. Der Kurs findet am 18.11.25 von 09:30 bis 12:30 Uhr statt und ist kostenlos. Anmeldungen im Kirchenbüro oder beim SoVD Suchsdorf (W. Maringer)

Unsere Mitgliederversammlung am Freitag, den 10. Oktober 2025 im Restaurant Am Posthorn, wurde von 43 Teilnehmern besucht. Christian Schultz vom Landesverband SoVD hielt einen interessanten Vortrag über den vorzeitigen Renteneintritt. Die im Anschluss gestellten Fragen und Darstellungen trugen dazu bei, den Vortrag zu vertiefen.

Vorschau Dezember 2025

Treffen der Frauengruppe am 10.12.2025

Treffen der Männergruppe am 02.12.2025

Adventsfeier mit Grünkohlessen am Sonnabend, den 6.Dezember 2025 um 13:00 Uhr im

Restaurant am Posthorn, Eckernförder Str. 217, 24119 Kronshagen. Der Unkostenbeitrag für Mitglieder orientiert sich am Beitrag des letzten Grillfests. Anmeldung bei Wilfried Maringer bis zum 29.November 2025, Abmeldung bis zum 2.Dezember 2025. Tel.: 04346 602 3805, mobil 0173 92 11 909.

Der Ortsverband Suchsdorf sucht weiterhin für die Frauengruppe eine Sprecherin.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ernst Herrmann (Vorstand)

Weitere Informationen und Fotos unter

https://www.sovd-kiel.de/unsere- ortsverbaende/kielsuchsdorf

Volkstrauertag 2025 - gemeinsam gedenken

Am Volkstrauertag, dem 16. November 2025 um 10:30 Uhr, findet am Ehrenmal in Suchsdorf (Alte Dorfstraße 53, 24107 Kiel) das Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft statt.

Gemeinsam werden der Ortsbeirat mit der Matthias-Claudius-Kirchengemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr und dem Sozialverband Kränze niederlegen. Alle Suchsdorferinnen und Suchsdorfer sind herzlich eingeladen, gemeinsam den Volkstrauertag zu begehen.

"Den Toten zum Gedenken, den Lebenden zur Mahnung" – unter diesem Leitgedanken hält Lewe Bendix Jannsen, der Vorsitzende des Ortsbeirates, seine Gedenkrede. Gemeinsam mit der Gemeinde und allen Interessierten wird Pastorin Uta Jacobs im anschließenden Gottesdienst um 11:00 Uhr diesen Leitgedanken aufgreifen und der Frage folgen: "Verblasst mit der Erinnerung auch der Frieden?". Der Posaunenchor wird am Gedenkstein und im Gottesdienst musikalisch begleiten.

Nach dem Gottesdienst besteht zudem die Möglichkeit bei Kaffee, Tee und Kuchen sich gemeinsam auszutauschen und kennenzulernen.

Im Sinne eines barrierearmen Zugangs werden am Ehrenmal einfache Sitzgelegenheiten (Bierbänke) zur Verfügung gestellt.

Für den Ortsbeirat: der Vorsitzende Lewe Bendix Jannsen Für die Matthias-Claudius-Kirchengemeinde: Pastorin Uta Jacobs

Rechtsanwalt & Notar

Dr. Alexander v. Unwerth

Baurecht Wohnungseigentumsrecht

Eckernförder Str. 319 24119 Kiel-Kronshagen 0431 / 300 377 41 info@unwerth.de

Umzüge, Transporte, Einlagerungen

- UTE PAECH

Ute Paech GmbH & Co. KG

Int. Möbelspedition · www.paech-umzug.de
Telefon: 0431 - 71 27 11 • E-Mail: service@paech-umzug.de

JUGENDKULTURWERKSTATT

Nienbrügger Weg 35 Tel.: 0431 313195

E-Mail: info@jkw-suchsdorf.de

Moin aus der Jugendkulturwerkstatt, hier unser Novemberprogramm:

Pokémon-Go Treff: Jetzt neu in der JKW jeden Mittwoch um 18:00 Uhr. Pokémon und Wissen austauschen und gemeinsam raiden.

Samstage:

Samstag, den 01.11. 10:00-18:00 Uhr: Offener Treff und Filmtag

Samstag, den 15.11. 10:00-18:00 Uhr Offener Treff und Gamingtag

Samstag, den 06.12. 10:00-18:00 Uhr Offener Treff und ab 14:00 Uhr JKW-Punsch

Samstag, den 20.12. 10:00-18:00 Uhr Offener Treff und Last-Minute-Geschenke

Unsere besonderen Termine:

Eltern-Kind-Weihnachtsbasteln: 24.11. 16:00 Uhr Tannenbaumschmücken an der Kirche: 29.11. ab 14:00 Uhr

Eltern-Kind-Weihnachtsbasteln: 01.12. 16:00 Uhr

JKW-Punsch am 06.12. ab 14:00 Uhr: JKW-

Punsch mit Vorführungen unserer

Gruppenangebote, gemütlichem Beisammensein,

Keksen und Punsch

Unser Wochenprogramm

a) Für Jugendliche ab 12 Jahren:

Offener Jugendtreff Mo-Fr 16:00-20:00 Uhr

Montag: JKW Cooking-Connection

16:00-20:00 Uhr

Dienstag: Gitarrenunterricht in Gruppen

14:45-18:30 Uhr (mit Anmeldung)

Sport gegen Gewalt (Treffpunkt Sporthalle Nienbrügger Weg 48a)

15:00-16:45 Uhr

Gaming-Abend ab 17:00 Uhr

Mittwoch: Hip-Hop-Tanz

17:00-18:30 Uhr (mit Anmeldung) Pokémon Go Treff ab 18:00 Uhr

Donnerstag: Schlagzeugunterricht in Gruppen

15:00-18:00 Uhr (mit Anmeldung)
Töpfern für junge Frauen ab 16

Jahren 17:00-19:00 Uhr

Freitag: Gitarrenunterricht in Gruppen

14:00-16:15 Uhr (mit Anmeldung)

Gaming-Abend ab 17:00 Uhr

 b) Für Kinder ab der 1. Klasse bis 9 Jahre:
 Mo, Di, Do u. Fr: Offener Kindertreff von 14:00-16:00 Uhr.

Für Kinder ab 10 Jahren von 14:00-17:00 Uhr. Mittwochs für alle Kinder ab 10 Jahren von 14:00-20:00 Uhr.

Montag: Offene Kunstgruppe

15:30-16:30 Uhr

Einradfahren 16:30-17:30 Uhr

Dienstag: Gitarrenunterricht in Gruppen

14:45-18:30 Uhr (mit Anmeldung)

Sport gegen Gewalt (Treffpunkt Sporthalle Nienbrügger Weg 48a)

15:00-16:45 Uhr

Töpfern für Mädchen 15:15-17:30

Uhr (mit Anmeldung)

Mittwoch: Born to cook 15:30-18:00 Uhr

(mit Anmeldung) Hip-Hop-Tanz

16:00-17:00 Uhr (mit Anmeldung)
Pokémon Go Treff ab 18:00 Uhr

Donnerstag: Schlagzeugunterricht in Gruppen

15:00-18:00 Uhr Töpfern für Jungen

15:30-16:30 Uhr (mit Anmeldung)

Freitag: Gitarrenunterricht in Gruppen

14:00-16:15 Uhr (mit Anmeldung)

Anmeldungen für Töpfern und Born to cook:

anne@jkw-suchsdorf.de

Anmeldungen für Hip-Hop, Gitarren- und Schlagzeugun-

terricht: joerg@jkw-suchsdorf.de Anmeldungen für Veranstaltungen:

info@ikw-suchsdorf.de

Saubere Engel

Gebäudereinigung, Gartenpflege, Winterdienst und Entrümpelung

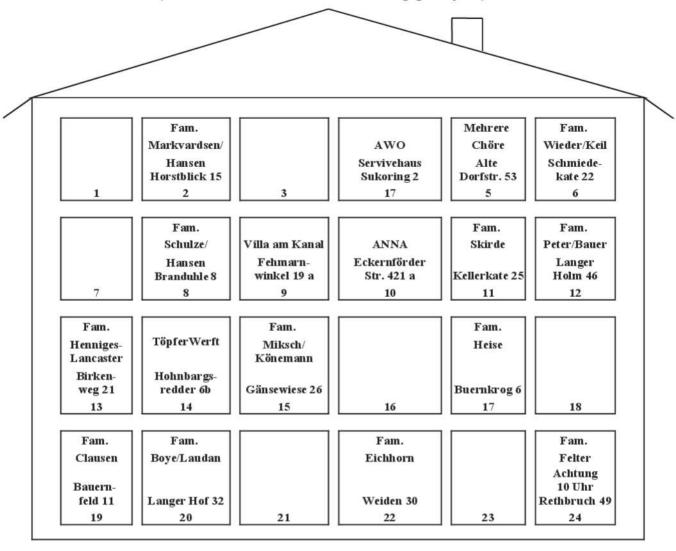
Sylter Bogen 48

24107 Kiel Telefon 04318880466

E-mail saubere-engel@t-online.de www.dienstleistungensaubereengel.de

Suchdorfer lebendiger Adventskalender

(Gemeinsam Weihnachtsstimmung genießen)



Jeden Tag ab 17:30 Uhr geht ein anderes Türchen auf. Kommen Sie einfach vorbei und lassen sich überraschen.

Dankeeeee, dass so viele liebe Menschen sich bereit erklärt haben, ein Adventstürchen zu öffnen!!!

Wer genau hingeschaut hat, der sieht, dass einige Türchen noch kein Namensschild haben. Also wer noch Lust hat mitzumachen, ist gern willkommen und melde sich bitte bei Norbert Hansen 0173-9453564 oder norbert.hansen65@web.de.





Spieleflohmarkt im Advent

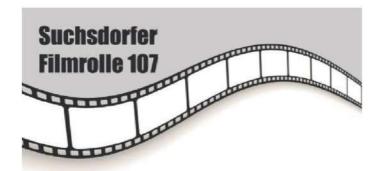
Anfang Oktober veranstalteten wir zusammen mit dem Büchereiverein aus Dietrichsdorf einen erfolgreichen Bücherflohmarkt im Sophienhof. Herzlichen Dank an unsere Mitglieder für die aktive Mithilfe! Im Advent planen wir einen Spieleflohmarkt in unserer Bücherei in Suchsdorf. Dafür nehmen wir gerne gut erhaltene Spiele als Spende entgegen. Sie können diese bis Donnerstag, 13. November 2025 während der Öffnungszeiten abgeben. Herzlichen Dank!

Kontakt:

Internet: www.suchsdorfer-buecherei.de eMail: info@suchsdorfer-buecherei.de Reinhardt Specht, Tel. 56 58 89

"Ihr Elektriker für Suchsdorf"

ELEKTROTECHNIK KAFTAN RABEN Klausdorfer Str. 113 - 24161 Kiel-Altenholz Tel. 04 31 / 32 96 60 - Fax 04 31 / 32 32 97



Die Bürgerinitiative "Suchsdorf gemeinsam aktiv gestalten" und der Suchsdorfer Kirchentreff laden ein:

Filmarbeit zur Förderung von Gemeinsamkeiten und sozialen Zusammenhalt.

Nichtgewerbliche Filmarbeit unterliegt einem Werbeverbot. Die Filmtitel können telef, erfragt werden. Eintritt frei

Andreas Arend - 0160 6131700 Christoph Schröder-Walkenhorst 01577 1468853



Wann: 26.11, um 18 Uhr Wo: Kirche, Alte Dorfstraße 53 Was: Eine Brücke ist Auslöser für absolut neue Sicht auf das Leben.

Bitte den Termin weitersagen!

Physiotherapie Thormann in Kiel-Suchsdorf



Wir haben neuerdings einen großen Trainingsraum und können ab sofort KG-Gerät (KGG) über Rezept und Privat anbieten. Hier werden die Patienten in einer kleinen Gruppe vom Therapeuten an Geräten angeleitet, es werden auch Übungspläne für Zuhause erstellt.

Bei uns können Sie entspannt Ihre Termine online über unsere Internetseite oder telefonisch buchen.

Zu unseren Leistungen zählen:

- Krankengymnastik (KG)
- Krankengymnastik am Gerät (KGG)
- Manuelle Therapie (MT)
- Klassische Massagetherapie (KMT)
- Manuelle Lymphdrainage (MLD)
- Wärmetherapie (Heißluft & Fango)
 - Eistherapie
 - Elektrotherapie und Ultraschalltherapie
 - Präventionsmassagen und Wellnessmassagen
 - Betriebliches Gesundheitsmanagement für Firmen
 - Heilpraktiker Physiotherapie: für Selbstzahler und Privatpatienten
 - Personal Training und Ernährungsberatung

Wir freuen uns auf Sie! Michael Thormann, Stine Jahn und Antonia Lau

Physiotherapie Michael Thormann

Steekberg 7 · Kiel Tel. 0431/21902448 + 0176/62269957 gt-Thormann@web.de · www.gt-thormann.de



anlaufstelle nachbarschaft

Ihr lieben Mitmenschen.

es wird langsam weihnachtlich auch bei der anna.

Weihnachten im Briefumschlag

Di., 25.11., 16 Uhr und Mo., 01.12., 14 Uhr

Ort: anna Suchsdorf Eckernförder Straße 424a

In der Adventszeit möchten wir gemeinsam Licht und Freude teilen! Dafür treffen wir uns am 25.11. um 16:00 Uhr in der anna Suchsdorf, um gemeinsam Weihnachtskarten zu basteln und zu schreiben. Ob ein Gedicht, eine kleine Geschichte oder dein schönstes Weihnachtserlebnis – jede Karte wird zu einer besonderen Botschaft für eine fremde Person. Anschließend wollen wir uns am 01.12.25 um 14:00 Uhr als anna Suchsdorf und Wellsee zum Adventscafé treffen. In fröhlicher Runde wollen wir uns bei Kaffee, Gebäck und Gesang Zusammensein und die geschriebene Weihnachtspost austauschen.

Anmeldung bitte direkt bei Alina 0176 15163429 oder <u>alina.iken@diakonie-altholstein.de</u>) schenke Anderen und dir selbst ein Stück Weihnachtsfreude! (Plätze sind begrenzt)

♥ LITERATURKREIS

Leselust! Neugierig auf Bücher und auf den Austausch in Gemeinschaft?! Dann komm zum Literaturkreis.

jeden 1. Di. / Monat, Eck.Str. 421a, 19 Uhr Buchtitel: 4. Nov.: "Als Großmutter im Regen tanzte", Trude Teige; 2.12.: "Alte Sorten", Ewald Arenz

MEDITATION IN GEMEINSCHAFT

"Joy of living", kostet nix,

2. Di. im Monat, 17.00 Uhr, Eck.Str.421a

Tauche ein in die Welt der Meditation und erfahre, wie sie dein alltägliches Leben verändern kann. Einstieg jederzeit möglich!

Wir freuen uns auf dich und eine gemeinsame Reise in die Welt der Meditation!

Fotovortrag Schweden

Südschwedische Ostseeküste bis zur norwegischen Grenze; Rund um Fjällbacka

Do., 13.11., 18.30 Uhr, Eck. Str. 421a (ca. 1h)

Der Hobbyfotograf Udo Stach, zeigt eindrucksvolle Landschaftsbilder von schwedischen Schären, Seen und Wäldern, gerne können wir uns im Anschluss noch über Erfahrungen austauschen.

Bitte mit Anmeldung bei der anna.

➤ NEU * NEU * NEU

Platt snacken in Suchsdörp

Lesen, Öven, Snacken - gemeensam

Mo., 24.11., 10-11 Uhr, Eck.Str. 421 a

anner Termine plaant;)

Hest du ok Lust, en beten Platt mit uns to snacken, wiel man jo so selten darto kummt un es jo so'n Spaaß maakt? Ok wenn du dat villicht noch nicht so goot kannst, kaam an'n Maandag, 24. 11. vun Klock teihn bet Klock ölven in die Eckernförder Straat 421a. Wi freit uns op en Klöönsnack mit jeedeen.

▼ SMARTPHONE KURSE – KOST NIX

Neustart für Anfänger und Fortgeschrittenen

Digitale Unterstützung für alle ermöglichen, das ist unser Ziel - kostenfreie Plätze ab Januar 2026

▼ ZEITUNGLESEN, KN ONLINE

Interessiert? Neugierig?

Zu allen Bücherei-Öffnungszeiten, in der Bücherei. Natürlich ist es auch an anderen Orten möglich und mit Unterstützung von Ehrenamtlichen kann auch vorgelesen werden, einfach al nachfragen.

♥ GEDÄCHTNISTRAINING

Fortlaufender Kurs, 20€ / 4 Termine

Termine: 7./21.11.; 5./19.12.

Zeit: 11.30 bis 12.30 Uhr,

Ort: Eckernförder Str. 421a

Auch unser Gehirn freut sich über Bewegung und Anregung, so erhalten wir in geselliger Runde die kognitive Leistungsfähigkeit und haben auch noch gemeinsam Spaß dabei.

▼ KLÖN CAFE / SPIELENACHMITTAG

Austausch und nette Gespräche, Geschichten und Diskussionen in fröhlicher Runde, natürlich auch bei Kaffee und Gebäck.

Mittwochs 14.30 Uhr, Eck. Str. 421 a

Klön Café: 2. und 4. Mi. im Monat

Netter Austausch über Dies und Das, in Gemeinschaft bei Kaffee und Gebäck.

Spielenachmittag: 1./3. Mi./ Monat 14.30 Uhr

Spiel und Spaß für jedes Alter, in Gemeinschaft.

Wenn du Gesellschafts- oder Kartenspiele hast, die du gerne mal wieder spielen möchtest, dann komme vorbei und wir haben gemeinsam Spaß. Wir haben auch einige Spiele da, aber du kannst auch gerne dein Lieblingsspiel mitbringen. Alle sind willkommen! Wir freuen uns auf dich!

BEWEGUNGSANGEBOTE

Egal ob jung oder alt alle sind jederzeit herzlich willkommen. Frischluft gratis!!!

SPAZIERGÄNGE UND WANDERUNGEN

Einfach dazu kommen! Ohne Anmeldung.

Wo: Treffpunkt für alle anna-Frischluft-Gruppen immer vor der Stadtteilbücherei / vor der anna, im Amrumring 2

Wann: Di.: 10:00 Uhr - Nordic Walking Gruppe

Mi.: 10:30 Uhr - Mittwochsspaziergänge

Do.: 10:00 Uhr- Wandergruppe (10.000 Schritte)

♥ SITZ- und STEHGYMNASTIK

Fit im Alter mit Meike Rusch

Do.: 9-10 Uhr und 11-12 Uhr; Eck: Str. 421a

Besonderes Angebot für Menschen mit Demenz

Do., 10.00 - 11.00 Uhr , Eck. Str. 421 a

Der Kursbeitrag richtet sich nach der Teilnehmerzahl, wird direkt bei der qualifizierten Trainerin bezahlt.

Nähen, Kochen, Kreatives mit Karin

NÄHEN

Freitag, 14.11.; Beginn: 14 Uhr, Eck. Str. 421a

Zeit für eigne Ideen und Umsetzung! Oder die Tasche mit den vier Reißverschlüssen? Kein Problem! Bitte Mail an mich, dann gebe ich die Materialliste heraus. karin.pliquett@gmx.de

KOCHEN

Mi.: 19. 11., 17 Uhr; Eck.Str. 421a

Ein bisschen hiervon, ein bisschen davon; wir testen verschiedene Eintöpfe. Natürlich kommen die Klassiker auch dazu: Vorspeisensalat und Obstsalat.

KREATIVITÄT

Do., 20.11., 17 - 19 Uhr, Eckernförder Str. 421a

Kreativität entfalten in Gemeinschaft, der nächste Winter kommt bestimmt @

Fertigstellung der Papierplastiken und der Häkeltiere, eventuell Beginn Weihnachtsstrümpfe es gibt viel zu tun! Wir nehmen uns gemeinsam Zeit schönes und nützliches zu erschaffen. Tauschen untereinander Tipps aus und Inspiration. Anmeldungen bitte direkt bei Karin: karin.pliquett@gmx.de oder über die anna.

Es freut sich auf euch, Karin

NATURBEGEGNUNGEN

Wildpflanzen unserer Umgebung in ihrer Energie und Wirkkraft wahrnehmen und nutzen, 5 € / Pers.

Di., 18.11., 16.30 Uhr; Eckernförder Str. 421a

Auch im Spätherbst erfreuen uns bunte Blätter, Herbstfrüchte. Nüsse und Samen: euch erwartet Pflanzenwissen angereichert mit Gedichten, Märchen und Mythologie. Es freut sich auf euch die Wildpflanzenfachberaterin, Nicola Runge.

Kommunaler Sozialdienst (KSD)

Beratung und Unterstützung für Erwachsene in schwierigen Lebenssituationen.

Termine: 1. & 3. Fr. im Monat, 9.00 - 11.00 Uhr, in der Eckernförder Str. 421a

Der KSD klärt Fragen zu Sozialleistungen und berät bei Themen des Älterwerdens und Wohnens, unterstützt ggf. bei Antragsstellungen o. zeigt Möglichkeiten und Wege für weitere Hilfen auf. Terminvereinb. Mo.-Fr. mögl.: K. Tietjens Tel.: 0431 901-4891

Ihr habt Wünsche, Fragen oder Ideen? Dann kommt bitte gerne auf mich zu oder ruft mich an.

Eure anna Suchsdorf, Tanja Maury-Butenschön

Anlaufstelle Nachbarschaft in Trägerschaft der Diakonie-Altholstein, in der Stadtteilbücherei, im Amrumring 2, 24107 Kiel, offene Sprechzeiten: Mo.: 14-16 Uhr / Do.: 10-12 Uhr, Tel: 0431 6687

6746 / Mob.0151418 633 81

Mail: anna.suchsdorf@diakonie-altholstein.de

$\mathscr{M}_{\mathsf{as}}$ ich mir für meinen eigenen Abschied wünsche...

Wussten Sie, dass Sie in einer Bestattungsvorsorge alle Ihre persönlichen Wünsche und Vorstellungen verlässlich festhalten können? Wir setzen dann Ihre Vorgaben genau und gewissenhaft für Sie um.



Ich berate Sie dazu gern und kostenfrei - wenn Sie es wünschen, auch bei Ihnen zu Hause.

Ihre Annemarie Schlomm

Bestattungshaus Feldstraße 47 · 24105 Kiel Telefon 0431 - 57 02 20 PAULSEN www.bestattungshaus-paulsen.de

Kandidatenvorstellung zur OB-Wahl am 16.11.2025

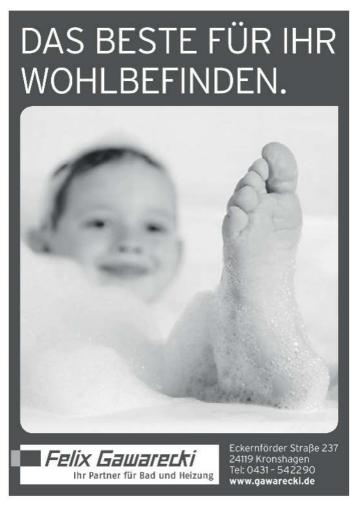
Liebe Leserinnen und Leser.

am 16.11.2025 dürfen alle Kielerinnen und Kieler einen neuen Oberbürgermeister bzw. eine neue Oberbürgermeisterin direkt wählen. Damit Ihnen die Entscheidung leichter fällt, haben wir allen Kandidaten die Möglichkeit gegeben, sich im Suchsdorfer selbst vorzustellen. Daher liegt die Verantwortung dieser Texte bei den Kandidaten selbst.

Der Oberbürgermeister leitet die Verwaltung. Er ist Dienstvorgesetzter sämtlicher städtischer Mitarbeiter. Darüber hinaus bereitet er die Beschlüsse der Ratsversammlung vor. Politische Entscheidungen liegen jedoch in den allermeisten Fällen nicht im Aufgabengebiet des Oberbürgermeisters. Solche Entscheidungen trifft die Ratsversammlung.

Folgende Kandidaten treten an (alphabetisch):

- Ulf Daude (SPD)
- Gerrit Derkowski (parteilos, CDU, FDP)
- Viola Ketelsen (Einzelbewerberin, Volt)
- Hubert Pinto de Kraus (AfD)
- Marcel Schmidt (SSW)
- Ansgar Stalder (dieBasis)
- Björn Thoroe (Die Linke)
- Florian Wrobel (Die PARTEI)
- Dr. Samet Yilmaz (BÜNDNIS 90, DIE GRÜNEN)



Ulf Daude Kandidat für die SPD und Kiel

Liebe Suchsdorferinnen, liebe Suchsdorfer,

unsere Stadt braucht Führung mit Erfahrung. Kiel

hilft es nicht, wenn man nur gute Ideen hat - man muss auch wissen, wie man sie umsetzt. Dafür bringe ich die Erfahrungen aus über 25 Jahren im öffentlichen Dienst sowie über 20 Jahren in der Politik auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene mit. Um die Herausforderungen unserer Stadt gut zu bewältigen, dafür trete ich als Oberbürgermeister an.



Seit über zehn Jahren bin ich Führungskraft, aktuell als Schulleiter einer großen Grund- und Gemeinschaftsschule in Gaarden. Eine Schule zu leiten und eine Stadt zu führen hat viel gemeinsam: Man braucht eine gemeinsame Vision, motivierte Teams und klare Prozesse. Durch meine aktuelle Position arbeite ich eng mit der Stadtverwaltung zusammen. Ich kenne ihre Akteure und Strukturen. Mit meinem Blick von außen, sehe ich aber auch, an welchen Stellen Verbesserungen sinnvoll sind.

Zuvor war ich leitender Verwaltungsbeamter in der Staatskanzlei Schleswig-Holsteins - unter den Ministerpräsidenten Torsten Albig und Daniel Günther. Dort habe ich gelernt und gezeigt, Verwaltung zielführend zu organisieren, wie man Prozesse steuert und modernisiert, wie man pol. Vorhaben und Vorgaben umsetzt und Netzwerke effizient nutzt. Durch meine kommunalpol. Erfahrung weiß ich zudem, wie wichtig das Zusammenspiel zwischen Oberbürgermeister, Ratsversammlung und Verwaltung ist. Es ist entscheidend, denn es könnte sonst schnell zu Konflikten und Stillstand kommen, wenn man als Oberbürgermeister die Perspektive der Ratsmitglieder nicht nachvollzieht oder versucht, sich in wichtigen Fragen über sie hinwegzusetzen. Regelmäßig sitze ich als beratendes Mitglied im SPD-Parteivorstand zusammen mit dem Vizekanzler und Finanzminister Klingbeil, Bundesarbeitsministerin Bas und Verteidigungsminister Pistorius. Von diesem direkten Kontakt in die Bundesregierung wird unsere Stadt profitieren.

Liebe Suchsdorferinnen u. Suchsdorfer, Kiel braucht jetzt einen erfahrenen Gestalter und Manager. Mit meiner Erfahrung bringe ich alles mit, um Kiel gemeinsam mit Ihnen in eine gute Zukunft zu führen. Dafür bin ich bereit die Verantwortung zu übernehmen

Am 16. November bitte ich daher um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme - um Kiel nordisch klar weiter zu denken.

Herzliche Grüße Ihr Ulf Daude

Gerrit Derkowski

Einer für alle. Einer für Kiel.

Ahoi, liebe Suchsdorferinnen und Suchsdorfer,

am 16. November entscheidet Ihr mit, wer nächster Kieler Oberbürgermeister wird. Ich trete als parteilo-

ser Kandidat an, unterstützt von CDU und FDP.
Mein Name ist Gerrit Derkowski, geboren wurde
ich 1969 in Flensburg und
seit 36 Jahren lebe ich
fast ununterbrochen in
Kiel. Ich liebe diese Stadt
und möchte nie wieder
weg. Meinen Beruf als
Journalist habe ich aufgegeben, um kandidieren zu
können. Denn ich wün-



sche mir einige Kurskorrekturen für Kiel. Etwa beim Haushalt: In diesem Jahr beträgt das Defizit rund 119 Millionen Euro und bis 2029 sind weitere Haushaltslöcher im hohen zweistelligen Millionenbereich absehbar. An den Kieler Schulen gibt es einen Sanierungsstau von rund 800 Millionen Euro. Das passt aus meiner Sicht nicht zusammen mit dem Plan, mehrere hundert Millionen Euro für die Stadtbahn auszugeben. Deshalb bin ich:

Einer für ehrliche Haushaltspolitik mit neuen Schwerpunkten.

Vorrangiges Ziel muss es sein, die Stadtkasse zu sanieren. Die geplante Stadtbahn kostet die Stadt Kiel schon in der ersten Inbetriebnahmestufe mindestens 272 Millionen Euro. Betriebskosten sind noch nicht eingerechnet. Obwohl ich die Stadtbahn auch geme gesehen hätte, halte ich sie für zu teuer. Ich möchte stattdessen verstärkt in Schulen investieren. Und als Alternative zur Stadtbahn stelle ich "KiMotion" vor: Dieses Modell vereint bestehende Mobilitätsideen mit Innovation "made in Kiel". Es ist schneller, günstiger und klimafreundlicher zu haben.

Einer für neue Bürgerfreundlichkeit.

Als Oberbürgermeister möchte ich eine persönliche Sprechstunde einrichten und auch die Verwaltung bürgernäher und effizienter machen. Bei bürokratischen Vorgängen kann künstliche Intelligenz die Beschäftigten entlasten, damit sie wieder mehr Zeit für die Anliegen der Menschen haben. Mein 12-Punkte-Programm für Kiel ist auf www.gerrit-derkowski.de einzusehen. Ich hoffe auf Eure und Ihre Unterstützung am 16. November.

Mit herzlichen Grüßen Gerrit Derkowski

Viola Ketelsen

Oberbürgermeisterkandidatin (Volt)

Liebe Kielerinnen und Kieler,

mein Name ist Viola Ketelsen. Ich kandidiere mit Unterstützung der paneuropäischen Partei Volt für die Kieler Oberbürgermeisterwahl am 16. November 2025.

Ich trete an, weil ich überzeugt bin: Kiel braucht Mut zur Veränderung und Menschen, die mit Herz, Verstand und Entschlossenheit Verantwortung übernehmen

Kiel ist eine Stadt mit großem Potenzial: eine offene, junge und engagierte Stadtgesellschaft. Doch wir stehen vor großen Herausforderungen: steigende Mieten, Verkehrs-



probleme, soziale Ungleichheit, ineffiziente Strukturen, Einsamkeit und die Klimakrise. Diese Themen betreffen uns alle, in allen Stadtteilen, auch hier in Suchsdorf.

Gemeinsam mit Volt setze ich mich für ein nachhaltiges, gerechtes und zukunftsorientiertes Kiel ein.

Wir wollen Stadtpolitik modern, transparent und europäisch denken.

Lebenswert und gerecht, mit bezahlbarem Wohnraum, guten Begegnungsorten und echter Beteiligung an Stadtentwicklung.

Innovativ und nachhaltig, damit Wirtschaft, Wissenschaft und Stadt gemeinsam Zukunft und Wohlstand schaffen.

Digital und bürgernah, um Verwaltung einfacher und Entscheidungen nachvollziehbarer zu machen.

Verbunden statt einsam, mit mehr Orten, an denen Menschen sich begegnen und Gemeinschaft erleben können.

Volt steht für eine positive, pragmatische Politik, die Lösungen über Ideologien stellt – und genau das möchte ich auch als Oberbürgermeisterin umsetzen: zuhören, erklären, handeln.

Ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen, bei Veranstaltungen, auf der Straße oder online. Mein Wahlprogramm "Kiel mutig machen" finden Sie online.

Gestalten wir gemeinsam ein Kiel, das mutig vorangeht – sozial, ökologisch und europäisch.

Herzlichst Ihre Viola Ketelsen

Hubert Pinto de Kraus Kandidat für die AFD

Liebe Mitbürger,

Kiel ist unsere Heimat - ein Ort voller Leben und Erinnerungen, der uns allen am Herzen liegt.

Ich, Hubert Pinto de Kraus, 59 Jahre alt, Vater von drei Kindern, möchte mit klaren Zielen und festem

Wertekompass unsere Stadt gestalten und mich für die Belange der Kieler Bürger einsetzen.

Seit 40 Jahren bin ich Führungskraft und Dozent - zunächst in der Marine, dann an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Ich bereiste die Welt, leitete Forschungsprojekte in verschiedenen Ländern und gründete eine Umweltschutzorganisa-



tion. All dies hat meinen Horizont erweitert und meinen Blick auf das wesentliche geschärft. Mein jetziges Engagement hat seinen Ursprung in der tiefen Sorge um Kiel und seine Zukunft. Unsere Stadt braucht einen Neuanfang, mit einem Oberbürgermeister der handelt. Am Wahltag entscheiden Sie über den Kurs unserer Stadt. Schenken Sie mir Ihr vertrauen und Ihre Stimme.

Ich stehe für

Stabile Finanzen und Entlastung der Bürger!

Überteuerte Prestigeprojekte a la Stadtbahn sofort beenden. Dazu möchte ich einen Bürgerentscheid!

Konsequent gegen Drogen und Kriminalität!

Für eine Lebenswerte Stadt, in der wir unsere Kinder großziehen und in Frieden und Sauberkeit leben können!

Individuelle Mobilität und Wirtschaft stärken!

Für eine erreichbare und starke Innenstadt. Gegen ideologische Mobilitätspolitik und frustrierende Verkehrsführung.

Wohnungsbau und neue Quartiere

Kiel benötigt dringend neue und vor allem bezahlbare Wohnungen. Planungen müssen beschleunigt und vorhandene Bauflächen genutzt werden.

Herzlichst Ihr Hubert Pinto de Kraus

Marcel Schmidt Kandidat des SSW

Liebe Kielerinnen und Kieler.

mein Name ist Marcel Schmidt. Ich bin 61 Jahre alt, pens. Polizeibeamter, ich bin verheiratet, habe zwei Söhne und bin Kandidat des SSW für die Oberbür-

germeisterwahl am 16. Nov. 2025. Ich trete an, weil ich überzeugt bin: Kiel muss ein Ort sein, den man sich leisten kann. Kiel verdient eine Stadtpolitik, die allen zuhört, sozial handelt und gemeinsam mit den Menschen gestaltet wird. Als Polizeibeamter habe ich den Ermittlungsdienst bei der Kieler Wasserschutzpolizei geleitet, war Sachgebietsleiter



im Landespolizeiamt und Pressesprecher. Seit über 12 J. bin ich Mitglied der Ratsversammlung und seit 11 J. Fraktionsvors. der SSW-Ratsfraktion. Ich bin Mitglied im Hauptausschuss, Klima- und Mobilitätsausschuss, Bauausschuss und Kulturausschuss. Darüber hinaus bin ich Mitglied im Ortsbeirat Elmschenhagen. Ich bringe mich täglich in die Kommunalpolitik ein, ich kenne die Herausforderungen unserer Stadt und weiß, wie das Rathaus funktioniert.

Mein Plan für Kiel basiert auf drei Säulen:

Bezahlbares Leben und Wohnen

Ich will mehr sozialen Wohnraum schaffen, unnötige Bauvorschriften streichen und neue Flächen wie Suchsdorf-West gemeinsam mit den Menschen in Suchsdorf aktivieren. Auch Klimaschutz muss sozial funktionieren: bezahlbare Wärme, faire Arbeitsbedingungen, verlässliche Versorgung.

Stadtteile stärken

Soziale Sicherheit beginnt vor Ort: mit guter Sozialarbeit, einem sichtbaren Ordnungsdienst, sicheren Straßen und Orten der Begegnung. Ich will mehr Unterstützung für Frauenhäuser, Suchthilfe und Jugendarbeit – bes. in Stadtteilen wie Gaarden.

Vielfalt und Mitbestimmung

Kiel ist eine vielfältige Stadt - mit Minderheiten, neuen Nachbarn, unterschiedlichen Sprachen und Kulturen. Ich setze mich dafür ein, dass alle gehört werden – durch echte Beteiligung, einem Bürgerentscheid zur Stadtbahn und anderen Großprojekten. Die Stadt gehört uns allen – und sie soll auch allen zuhören. Es geht bei dieser Wahl nicht um Parteien, sondern um Kiel. Ich bringe berufl. Verwaltungs- u. polit. Rathauserfahrung, Bürgernähe und einen klaren Plan mit. Ich bin bereit, Verantwortung zu übernehmen – mit Ihnen gemeinsam für unser Kiel, für eine Stadt, die zuhört, die schützt, die funktioniert.

Herzlichst
Ihr Marcel Schmidt

Ansgar Stalder

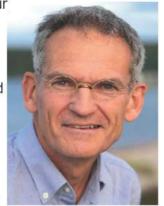
Kandidat für dieBasis

Moin liebe Kielerinnen und Kieler,

Ansgar Stalder, 58 Jahre, Diplomingenieur, Vater dreier Söhne tritt als Kandidat der basisdemokrati-

schen Partei Deutschland für die Oberbürgermeisterwahl am 16. November 2025 an. Mit über 20 Jahren Erfahrung in Seefahrt und auf Werften einer von Ihnen und kein Berufspolitiker.

Zwölf Jahre leitete ich die Schlepp- und Fährgesellschaft Kiel und seit zwei Jahren bin ich Ratsherr für die**Basis**. Die Herausforderungen unserer Stadt kenne



nicht nur aus Berichten, sondern aus täglicher Praxis!

Der Oberbürgermeister leitet die Verwaltung nach den Vorgaben der Ratsversammlung. Für eigene Gestaltung bleibt da wenig Spielraum. Um den Bürgern mehr Mitsprache zu ermöglichen, werde ich so viel wie möglich Bürgerbeteiligung und Volksabstimmungen durchführen!

Verwaltung für die Menschen

Das Selbstverständnis der Stadtverwaltung muss Dienstleister statt Obrigkeit sein. Jedem Verwaltungsmitarbeiter muss bewusst sein, ein Angestellter der Bürger zu sein.

Haushalt sanieren

Geld, welches nicht da ist, kann auch nicht ausgegeben werden – schon gar nicht für Prestigeprojekte wie ein Meeres-Visualisierungs-Zentrum. Erst die Aufgaben erfüllen, dann weiter sehen!

Angstfrei und selbstbestimmt

Angst macht gefügig und schaltet das logische Denken aus. Deshalb müssen die Hintergründe der von Medien und Parteien geschürten Panik vor Viren, Erderwärmung und Krieg aufgeklärt werden. Wem nützt es und wie kann Kiel sich davon befreien!

Besuchen Sie meinen Infostand Freitag 15:00 bis 18:00 bei EDEKA, sehen Sie auf Telegram unter

t.me/ Ratsherr Ansgar Stalder meine Ratsreden.

Achten Sie bei Ihrer Wahl auf die Qualifikation und Kompetenz der Person – nicht auf die Parteizugehörigkeit, damit unsere Stadt wieder zusammenfindet.

Herzlichst Ihr Ansgar Stalder

Björn Thoroe

Kandidat für die Linke

Liebe Kieler*innen,

mein Name ist Björn Thoroe. Ich bin 41Jahre alt und

in Kiel geboren und aufgewachsen. Ich bin Fraktionsvorsitzender meiner Fraktion in der Ratsversammlung und ehemaliger Landtagsabgeordneter. Ich beschäftige mich seit 25 Jahren mit der Kieler Politik. Ich weiß, wo den Menschen in Kiel der Schuh drückt. Ich will folgende Dinge in Kiel besser machen:



Für ein Kiel, das Du Dir leisten kannst!

Miethaie raus aus unserer Stadt! Die Stadt muss die eigene Wohnungsgesellschaft stärken. Außerdem will ich eine Abteilung in der Stadtverwaltung einrichten, die Mietwucher bekämpft. Das Gesetz, dass Mieten nicht höher sein dürfen als 20% über dem Mietspiegel, muss endlich eingehalten werden!

Für Kita- und Schulessen, die sich alle leisten können!

Schul- und Kitaessen dürfen nicht wie geplant teurer werden. Familien dürfen nicht noch weiter belastet werden! Ich will stattdessen eine Kreuzfahrtabgabe von 10 Euro pro Passagier*in einführen. Mit diesen Einnahmen von über 10 Millionen Euro könnte Kiel auf die Belastung von Familien und auf andere Kürzungen komplett verzichten.

Olympia in Kiel? Auf keinen Fall!

Ich werde die Bewerbung der Stadt Kiel für Olympia sofort stoppen. Eine Olympiabewerbung ist viel zu teuer und wird die Mieten in Kiel noch weiter steigen lassen.

Die Stadtwerke müssen wieder der Stadt gehören!

Ich werde mich dafür einsetzen, dass der Stadt Kiel wieder die Mehrheit der Stadtwerke gehört. Dann können wir in Kiel die Energiepreise beeinflussen und Strom- und Wassersperren abschaffen.

Den Rechtsruck bekämpfen!

Unsere Gesellschaft wird immer unsolidarischer. Das ist auch die Schuld der herrschenden Politik. Die Menschen müssen das Gefühl bekommen, dass die Stadtverwaltung den Alltag der Menschen besser und sozialer macht. Dann wird auch der Rechtsruck gestoppt werden!

Ich freue mich über Deine Stimme bei der Wahl am 16. November!

Beste Grüße Björn Thoroe

Florian Gerd Wrobel Kandidat für Die PARTEI

Liebe Kieler*innen und Menschen aus dem wunderschönen Suchsdorf.

mein Name ist Florian Gerd Wrobel. Ich bin 33 Jah-

re alt und aktuell Geschäftsführer der Ratsfraktion DIE LINKE/Die PARTEI im Kieler Rathaus, Durch meine jahrelange Erfahrung in der Verwaltung und durch meinen auten Durchblick habe ich (im Gegensatz zu so manch einem Fernsehmoderator) die perfekten Voraussetzungen für das Amt des



Zudem habe ich mal irgendwann mittelmäßig erfolgreich vier Semester BWL studiert, damit habe ich dann wirklich auch alle notwendigen Qualifikationen für dieses Amt.

Meine Vision für Kiel ist eine Stadt nicht am. sondem im Meer. Zudem will ich die deutschlandweit ersten Wohnheime für Studierende auf dem Wasser bauen. Das macht man in Dänemark bestimmt auch so, behaupte ich jetzt einfach mal, um echt nordisch rüberzukommen wie Ulf Daude.

Um den Menschen in Kiel das nötige Lächeln ins Gesicht zu zaubern, werde ich nach der Wahl in Eigenregie die Stadtbahn stoppen und direkt mit dem Bau der Stadtachterbahn anfangen. Alles natürlich unter der 0% Baustellenquote. Der Ortsteil Suchsdorf soll wieder einen eigenen Hafen bekommen und auch einen ICE-Haltepunkt. Vielleicht auf einen Tunnel unter Kronshagen hindurch. Und grüne Welle! Sollte zusätzlich noch ein Flughafen gewünscht sein, werde ich auch dies umsetzen.

Falls Sie weitere Ideen oder Wünsche an ihren zukünftigen OB haben sollten, schauen Sie geme auf Instagram, TikTok oder Facebook vorbei. Natürlich können sie auch einfach eine Mail an mail@die-partei.sh mit ihrem Anliegen schicken. Ich werde umsetzen, was immer Sie wollen.

Bis dahin bleiben Sie stabil und denken Sie daran. bei der nächsten Demo zu unserem Antifa e.V. Stand zu kommen, um Ihr Demogeld abzuholen.

Dr. Samet Yilmaz

Kandidat für BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Kiel

Liebe Kielerinnen und Kieler.

ich möchte Kiel zu einer Stadt machen, in der alle gut leben können. Kiel braucht eine Stadtpolitik, die wieder näher am Menschen ist - die zuhört, anpackt und gemeinsam Lösungen entwickelt. In allen Stadtteilen, für alle Generationen.



Ich bringe 16 Jahre

Verwaltungserfahrung mit. Als Co-Vorsitzender der Grünen Ratsfraktion und als Vorsitzender des Hauptausschusses kenne ich zudem die Herausforderungen und Chancen unserer Stadt. Und ich weiß, wie man politische Ziele umsetzt. Diese Erfahrungen machen mich zum idealen Kandidaten für das Amt an der Schnittstelle zwischen Verwaltung und Politik.

Bezahlbarer Wohnraum für alle

Kiel wächst - und Wohnen darf kein Privileg werden. Ich setze mich für bezahlbaren Wohnraum ein, damit Familien, Studierende und Senior*innen in allen Stadtteilen leben können. Nach dem Prinzip der 15-Minuten-Stadt will ich die Stadtteile stärken mit guter Nahversorgung, Treffpunkten und echter Gemeinschaft.

Mobilität für die Zukunft

Alle sollen sich sicher, klimafreundlich und bequem bewegen können - zu Fuß, mit dem Rad, Bus oder Auto. Mein Ziel: starke Alternativen schaffen, den ÖPNV ausbauen und Radwege sicher machen. Und: Die Verkehrswende gelingt nur gemeinsam mit Anwohner*innen, Gewerbe und Verwaltung.

Verwaltung, die funktioniert

Kiel braucht eine Verwaltung, die schneller, digitaler und serviceorientierter arbeitet. Mit klaren Zuständigkeiten, weniger Bürokratie und mehr Transparenz.

Ich möchte Oberbürgermeister werden, um Kiel gemeinsam mit Ihnen zu gestalten. Kommen Sie auf mich zu - auf Wochenmärkten, bei Stadtteilgesprächen oder digital. Ich will zuhören, Ideen aufnehmen und anpacken - für eine Stadt, in der Mobilität für alle funktioniert und lebendige Stadtteilzentren das Herz Kiels sind. Mehr über meine Ideen finden Sie unter www.samet-yilmaz.de

Herzlichst Ihr Samet Yilmaz

Evangelisch-Lutherische



Gottesdienste:

Sonntag, 02.11.

10.30 Uhr Osterkirche Abendmahl, Pastor Schwabe

Mittwoch, 05.11.

16 Uhr Günter-Lütgens-Haus Pastor Schwer

Sonntag, 09.11.

10.30 Uhr Martinskirche, Pastor Schwer

Dienstag, 11.11.

11 Uhr Urnenabschiedsraum Nordfriedhof Ordnungsamtsbestattungen, Pastor Gregor

Mittwoch, 12.11.

7.30 Uhr St. Lukaskirche, Abendmahlsliturgie Pastor Schwer

Sonntag, 16.11.

10.30 Uhr St. Lukaskirche, Abendmahl Pastor Schwer

Buß- u. Bettag, 19.11.

16 Uhr Andacht Günter-Lütgens-Haus Pastor Schwer 18 Uhr St. Lukaskirche, Pastor Schwabe

Donnerstag, 20.11.

18.30 Uhr Martinskirche, Taizéandacht Hans Christian Ruhe

Samstag, 22.11.

Gebetskreis - Emmaus betet 7.30 Uhr Osterkirche

Sonntag, 23.11. Ewigkeitssonntag 10.30 Uhr St. Lukaskirche, Pastor Schwabe

Sonntag, 30.11. 1. Advent

10.30 Uhr St. Lukaskirche, Kita Geburtstag Pastor Horstmann, Hans Christian Ruhe

Besondere Veranstaltungen:

Donnerstag, 6.11.

19 Uhr St. Lukaskirche Lehrhaus am Donnerstag, Markus 14, 66-72 Die Verleugnung des Petrus Pastor Schwer

Freitag, 7.11. Laternenfest 17 Uhr Start ab St. Lukaskirche

Mittwoch, 12.11.

Entdeckungsreise des Glaubens VI.

Beten, bangen, ballern 18.30 Uhr St. Lukaskirche Dienstag, 18.11.

18.30 Uhr St. Lukaskirche, Kirchenkino "Das 1. Evangelium - Matthäus" Eintritt frei

Freitag, 21.11.

Abschluss Entdeckungsreise des Glaubens 18 Uhr St. Lukaskirche

Samstag, 29.11.

10.30 Uhr Adventsbasteln Martinskirche

Bitte informieren Sie sich auch in unseren Schaukästen oder auf unserer Homepage www.emmaus-kiel.de kirchenbuero@emmaus-kiel.de Tel. 305 33 10





Elendsredder 69 24106 Kiel Telefon 0431/33 52 36 Fax 0431/33 37 70 info@buessinger-elektro.de

Hilfe und Unterstützung

Immer mehr SuchsdorferInnen nehmen unsere Hilfe in Anspruch, so dass wir uns jetzt hier bekannt machen möchten. Wir sind schon seit 1994 in Kiel und Umland aktiv.



Egal, was für Hilfe Sie zu Hause benötigen, wir sind für Sie da.

Wir sind jederzeit für Sie telefonsich erreichbar und kommen sogar nachts zu Ihnen.

- Haushaltshilfen Putzen, Kochen, Einkaufen u.v.m.
- Hilfen für Schwangere, Mütter und Familien
- Antragshilfen bei Behörden/ Pflegeantragstellung
- Begleitung außer Haus/ Spaziergänge
- Beratung in allen Pflegefragen/ Hausnotruf
- Ambulante Seniorenpflege/ Krankenpflege

Und wenn besonders intensive Hilfe gebraucht wird:

- In unserer eigenen familiären Kurzzeitpflegeeinrichtung fühlt man sich wie im Hotel.
- Und unser Palliativteam ist rund um die Uhr im Einsatz.



Telefon: 0431/92221



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

jeden Sonntag

in der Kirche Alte Dorfstraße 53

09. November 11.00 Uhr

Lobpreis-Gottesdienst

mit Pastorin Uta Jacobs, Tim Eggers und Team

16. November 11.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Pastorin Uta Jacobs und Lewe Jannsen

23. November 11.00 Uhr Gottesdienst am Ewigkaitssonntag mit Pastorin Marion Hild

30. November 11.00 Uhr

Gottesdienst am 1. Advent

mit Pastorin Uta Jacobs und Team

Kinderkirche

09. November 9.30-12.00 Uhr Forschen, was uns wirklich gut tut mit Frühstück mit Christoph Schröder-Walkenhorst

und Martina Engelke

11. November 17.00 Uhr

Martinsspiel mit Laternenlauf und Früchtepunsch

Volkstrauertag

Informationen zur Gedenkfeier und zum Gottesdienst entnehmen Sie den Informationen des Ortsbeirates in dieser Ausgabe. Sonntag, 16.11.

Ewigkeitssonntag

In jedem Jahr gedenken wir in derer, die in den letzten zwölf Monaten verstorben sind. Wir zünden Kerzen an, singen und beten – und erzählen uns von der Hoffnung auf ein Wiedersehen in der Ewigkeit.

Sonntag, 23.11. um 11.00 Uhr

Neuanfang im März

"Alles hat seine Zeit" steht in der Bibel und das gilt auch für Abschiede und Neuanfänge. Im März 2026 wird ein neuer Kirchengemeinderat in unserer Matthias-Claudius-Gemeinde gewählt. Ich wünsche diesem Gremium alles Gute.

Auch für mich gibt es im März einen Neuanfang. Ich werde im Sommer 2026 in den Ruhestand gehen. Es ist mein Wunsch, mich in den letzten Monaten meiner Berufstätigkeit ausschließlich auf pastorale Tätigkeiten zu konzentrieren und nicht mit Organisationsaufgaben betraut zu sein. Deshalb werde ich Kirchengemeinden im Vertretungsdienst unterstützen. Für viele gute Begegnungen in unserer Kirchengemeinde möchte ich danken. Und sicherlich wird es noch das eine oder andere an persönlichen Treffen geben, denn meine Verabschiedung ist am 1. März 2025 im Gottesdienst um 11 Uhr.

Diese Entscheidung ist vor kurzem gefallen und mir ist es wichtig, Ihnen das auf diesem Weg mitzuteilen.

Ihre Pastorin Uta Jacobs

Bis wir uns wiedersehen

Neulich, als ich Gott traf, summte sie leise vor sich hin. Sie lächelte mich an und sagte: 'Das ist so ein Ohrwurm!'

Ich hörte zu, als Gott anfing zu singen: 'Und bis uns wiedersehn, und bis wir uns wiedersehn, möge Gott seine schützende Hand über dir halten.' Sofort musste ich mitsingen, das Lied ist wirklich so schön.

,Warum brauchen wir das so sehr, die Hoffnung auf ein Wiedersehen?', fragte ich Gott nach der letzten Strophe.

Liebe?', sagte Gott und zwinkerte mir zu. ,Weil ihr euch liebt, wollt ihr euch wiedersehen.'

"Jajajaja', sagte ich etwas ungeduldig, "aber das wir das sogar singen wollen und uns dafür deinen Segen erhoffen – das geht doch wohl weit darüber hinaus!'

,Nichts geht über die Liebe!', sagte Gott streng.
Aber dann ließ sie sich auf eine Erläuterung ein:
,Ein Abschied macht das Wiedersehen ungewiss.
Die Lieben sollen nicht allein durchs Leben gehen.
Und manchmal geht es ja auch um einen längeren
Abschied. Weil einer auf Reisen geht, wegzieht
oder gestorben ist.'

"Der Tod macht den Segen noch dringlicher", meinte ich nachdenklich. "Und es ist so schön, dass du uns hältst, im Leben und im Tod und überall dazwischen."

,Immer, versprach Gott., Bis wir uns wiedersehen.

Herzliche Grüße von Ihrer und eurer Pastorin Marion Hild

Adventsliederabend

Herzliche Einladung zum Zuhören und mitsingen mit Posaunenchor, Euchorie und Gospelchor. am 05.12. um 17:30 Uhr in der Kirche Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

Lust auf Singen?

In vier Proben, jeweils sonntags (9.11., 16.11., 23.11. und 30.11.2025) von 19 Uhr bis 21 Uhr, laden wir dich ein, Lieder zu proben, die wir am Freitag, 5. Dezember, um 17:30 Uhr beim Adventsliederabend singen.

Ort: Matthias-Claudius-Kirche, Alte Dorfstraße 53

Keine Vorkenntnisse nötig! Es gibt kein Vorsingen. Komm einfach vorbei, mach kostenlos mit und hab Spaß! Gemeinsam werden wir weihnachtliche Lieder, Popsongs und Gospels einstudieren. Auch wenn du nicht zur Kirchengemeinde gehörst oder nicht jede Woche kommen kannst, bist du herzlich willkommen. Hast du Fragen, gibt es Auskünfte unter ChorinKiel@gmail.com

Ich freue mich auf dich!

Petra Fademrecht, Chorleitung

VILLA AM KANAL

Tagestreff für Senioren (m/w/d)



seit April 2023 anerkannt als professionelle Tagespflege

Fehmarnwinkel 19 A, 24107 Kiel-Suchsdorf Tel.: 0431/97 99 60 80, www.tourteam-kiel.de

"Endlich mal wieder vor die Tür und nette Menschen treffen"

Adventsmarkt

Am Samstag, den 29. November, laden wir von 14 bis 17 Uhr zum Adventsmarkt ein. Freuen Sie sich auf Selbstgebasteltes, Handarbeiten, Kinder-Bastelaktion sowie Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre. Der Erlös kommt der Partnerschaftsarbeit mit der Gemeinde Santa Trinidad in Las Pampitas (El Salvador) zugute.

In diesem Jahr gibt es einen besonderen Anlass:

25 Jahre gelebte Partnerschaft – ein Vierteljahrhundert Begegnungen, Briefe, gemeinsame Projekte und Freundschaft über Kontinente hinweg. Begleitend zum Markt zeigt eine Pop-up-Ausstellung, wie sich die Zusammenarbeit entwickelt hat.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, zu stöbern, ins Gespräch zu kommen und gemeinsam den Advent einzuläuten – für eine gute Sache, die verbindet.

Winterzeit - Lesezeit

Die Frauengruppe lädt ein zu einem unterhaltsamen Abend mit Büchern, die uns die langen Winterabende verkürzen. Was gibt es Schöneres als Lesen!

Meike Lalowski von der Wiker Buchhandlung kommt am

Donnerstag, 20.11.2025 um 19:30 Uhr in die Matthias-Claudius-Kirche Suchsdorf

Martinstag und Martinsspiel

Kommt, wir wolln Laterne laufen... Wir starten mit Martins Mantelgeschichte um 17.00 Uhr in der Kirche. Nach einem kleinen Rundweg treffen wir uns an der Kirche zu Früchtepunsch.

Martin und sein Pferd freuen sich auf euch!

Euer Team der Kinderkirche

Waterkant unplugged Konzert mit Singer-Songwritern

Wir laden dich ein zu einem Abend mit deutschen Liedern, echten Geschichten und leuchtenden Momenten – unplugged, ehrlich und berührend.

Ein Abend für alle, die zuhören und inspiriert werden wollen.

Mit Tino Unruh, Enrico Glomm und Mia Müller Freitag, 14.11. um 19.00 Uhr in der Kirche

Eintritt frei!

Erste-Hilfe-Kurs für Senioren in Kooperation von Kirchengemeinde und SoVD

Der Kurs mit den Johannitern richtig sich an Senioren aller Altersgruppen, fit zu bleiben, wenn mal Hilfe nötig ist. Gut, wenn man selbst wieder wichtige Schritte für die Begleitung von Hilfebedürftigen usw. geübt hat. Der Kurs findet am 18.11.2025 von 9.30 bis 12.30 Uhr statt und ist kostenlos. Anmeldungen im Kirchenbüro oder beim SoVD. Teilnehmerzahl max. 20 Personen

KGR-Wahl

Der Herbst ist nah und Weihnachten steht vor der Tür, aber ...

Die ersten Straßen sind bereits erleuchtet und in den Läden gibt es seit ein paar Wochen Spekulatius und andere weihnachtliche Leckereien. Die ersten Menschen sind schon im Einkaufsstress. Lassen Sie sich nicht anstecken, aber denken Sie dran: Am 1. März 2026 ist Kirchengemeinderatswahl in unserer Gemeinde. In den nächsten Tagen werden die Wahlbenachrichtigungen gedruckt und an Sie verschickt. Sie haben damit die Möglichkeit, eine Briefwahl zu beantragen. Die Unterlagen werden im Januar bei Ihnen eintreffen.

Warum soll ich mich wählen lassen? Warum soll ich wählen?

Der Kirchengemeinderat

- verantwortet die Gestaltung des Gottesdienstes und Gemeindeaktivitäten
- berät die Konzeption von Kinder-, Jugendund Konfirmandenarbeit, Angebote für Senioren, Kirchenmusik und Bildung,
- kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche.
- fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Kirchengemeinde vor Ort.
- vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit.
- ist verantwortlich für die Verwaltung der Finanzen und
- wirkt bei der Besetzung von Pfarr- und anderen Stellen in der Gemeinde mit und trägt die Personalverantwortung.

Bleiben Sie nicht zu besinnlich, denn es wird Zeit ihre Bewerbung abzugeben. Erklären Sie bis zum 04. Januar Ihre Kandidatur in unserer Gemeinde. Die Formulare dafür gibt es im Gemeindebüro während der Öffnungszeiten oder auf unserer Homepage "kirche-suchsdorf.de".

> Für den Wahlausschuss Florian Gosch

Suchsdorfer Kirchentreff

Regelmäßige Termine

Montag

9.15 Uhr Englisch

9.30 Uhr Bridge

Dienstag

15 Uhr Café Rebecca

19 Uhr Anonyme Alkoholiker-Gruppe

Mittwoch

18 Uhr Aerobic

Donnerstag

15 Uhr Seniorenkreis

Freitag

15 Uhr Café Rebecca

Extra-Termine

Dienstag, 11.11. 9.30 Uhr

Seniorenfrühstück (6. € bitte anmelden)

Donnerstag, 20.11. 16.00 Uhr

Informationskreis

Mittwoch, 19.11. 15.00 Uhr

Russische Freunde

Mittwoch, 26.11. 15.00 Uhr

Klub St. Petersburg

Das Küchenglück-Team lädt ein zum Essen in Gemeinschaft

am 26.11. um 12.30 Uhr

Bitte anmelden. Kosten: je 7,-€





Beerdigungen

Feldstraße 22 24105 Kiel

Tel: 0431 - 2608160

Bestattungsvorsorge Sterbegeldversicherungen Erd- und Feuerbestattungen Seebestattungen Baumbestattungen Luftbestattungen

> Weitere Informationen auf unserer Webseite: www.bestattungentischendorf.de

tischendorf bestattungen

Musik und Gesang in der Matthias-Claudius-Gemeinde

Der Rachmaninow-Chor probt dienstags, 19.30-21.00 Uhr.

,Euchorie⁴, der Chor für junge Erwachsene, probt donnerstags, 19.00-21.00 Uhr.

Der Bläserchor probt freitags, 17.30-19.00 Uhr.

Der Gospelchor probt sonntags, 19.00-21.00 Uhr.

Neue Mitglieder sind willkommen!

Wir sind zu erreichen:

Gemeindebüro der Matthias-Claudius-Gemeinde, Sekretärin Anja Nehls

Sukoring 14, 24107 Kiel-Suchsdorf

Tel.: 0431/319150

E-Mail: buero@kirche-suchsdorf.de
Internet: www.kirche-suchsdorf.de
Sprechzeiten: Mi 12.00 - 14.00 Uhr
Do + Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Pastorin Marion Hild, Sukoring 16

Tel.: 01520 46 20 490

E-Mail: pastorin.hild@kirche-suchsdorf.de

Sprechzeit Di 9.30 - 11.00 Uhr

und zusätzlich gerne nach Vereinbarung

Pastorin Uta Jacobs, Schneiderkamp 23b

Mobil: 01577 629 48 98

E-Mail: pastorin.jacobs@kirche-suchsdorf.de

Sprechzeit Do 9.30 - 11.00 Uhr

und zusätzlich gerne nach Vereinbarung

Diakon Christoph Schröder-Walkenhorst,

Alte Dorfstr. 53 Tel.: 0431/3191518

E-Mail: schroeder-walkenhorst@kirche-

suchsdorf.de

Sprechzeit: Mo 9.00 - 12.00 Uhr

Kirchenmusiker Tim Eggers, Sukoring 14 Tel. über das Gemeindebüro zu erreichen

E-Mail: tim@kirche-suchsdorf.de

Küster Heimo Kuhlmann, Sukoring 14

Tel.: 0162 9760 653

E-Mail: kuester@kirche-suchsdorf.de

Ev. Kindertagesstätte, Alte Dorfstr. 51

Leitung: Nadine Kiepert Tel.: 0431/ 2402955

E-Mail: ev.kita-suchsdorf@altholstein.de

<u>Bankverbindung – Spendenkonto</u> der Gemeinde

Kirchenkreis Altholstein / MCG IBAN DE 87 5206 0410 4306 4634 01 BIC GENODEF1EK1 (Evangelische Bank eG)

Radfahrer im Quadrat

Karl verstaut den Edeka-Einkauf auf seinem Gepäckträger, schließt sein Rad vom Fahrradbügel los und tritt in die Pedale. Er muss sich beeilen. Die Ampel zum Überqueren des Steenbeker Wegs zeigt Grün

"Da können Sie jetzt nicht mehr lang fahren", sagt ein Herr und stellt sich ihm in den Weg.

"Nicht?", fragt Karl.

"Nein", sagt der Herr.

"Wieso nicht?", fragt Karl

"Das ist verboten", erklärt der Herr.

"Das mache ich aber immer so", sagt Karl.

"Das war noch nie erlaubt", sagt der Mann. "Und jetzt ist es verboten." "Wieso?", fragt Karl.

"Das ist jetzt nur noch für zu Fuß Gehende", sagt der Mann. Bekümmert legt er seine Stirn in Falten und kommt ins Grübeln. "Wenn Sie vielleicht noch was bei Rewe zu besorgen hätten …", sagt er schließlich.

"Ich hab alles, was ich brauche", sagt Karl.

"Oder vielleicht noch was aus der Apotheke? Oder vom Bäcker?", fragt der Mann.

"Nein", sagt Karl.

"Tja", sagt der Mann, "da ist schade. Dann wird es schwierig."

Der Mann sieht Karl traurig an. Doch plötzlich hellt sich seine Miene auf. "Sie könnten ja nur so tun, als ob Sie bei Rewe noch was zu besorgen hätten." Jetzt gerät der Herr richtig ins Strahlen. "Ja, wunderbar, das könnte klappen. Passen Sie auf: Sie warten auf das Radfahrer-Grün und fahren auf dem Radweg neben den zu Fuß Gehenden über die Eckernförder Straße in Richtung Rewe und warten dann auf dem Aufsteller auf das Startgrün."

"Wo warte ich auf was?" fragt Karl.

"Sie wollen doch von dort auf die Veloroute 4", sagt der Mann.

"Nein", sagt Karl, "ich will nach Hause."

"Ja, eben", sagt der Mann. "Deshalb queren Sie ja auf der Veloroute 4 den Steenbeker Weg, folgen dann dem kleinen Radfahrer-Linksabbiegepfeil und warten auf dem nächsten Aufsteller, bis die Fahrrad-Ampel zusammen mit den zu Fuß Gehenden Grün wird. Jetzt können Sie die Eckernförder wieder queren und ganz gemütlich auf dem Radweg in Richtung Holmredder Kreisel fahren. - Sehen Sie, wenn man ein bisschen nachdenkt, dann geht's."

"Sagen Sie mal", sagt Karl, "haben Sie mir eben gesagt, dass ich im Quadrat über die ganze Kreuzung radeln soll, nur um dann da drüben anzukommen?" "Anders geht es leider nicht", sagt der Mann und nickt betrübt.

"Wissen Sie was?", sagt Karl, "dann bin ich jetzt einfach ein zu Fuß Gehender sein Rad Schiebender. Das geht schneller. Tschüss, es wird grad Grün." "Das geht nicht schneller", ruft der Mann Karl nach. Recht hat er. Karl hat es nur bis zur Mittelinsel geschafft. Die Fußgänger-Ampel zeigt wieder Rot.

Cornelia Leymann

Veranstaltungshinweise

Konzert mit Mendelssohns Elias

Am Sonnabend, 8. November 2025, um 15:30 Uhr erklingt das Oratorium "Elias" op. 70 für Soli, Chor und Orchester von Felix Mendelssohn-Bartholdy in der Christuskirche Kronshagen, Kopperpahler Allee 12.

Die Ausführenden sind Meike Leluschko (Sopran), Anne-Beke Sontag (Alt), Michael Müller-Kasztelan (Tenor) und Jörg Sabrowski (Bass), Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Kiel (Konzertmeister: Rüdiger Debus), sowie die beiden Kantoreien der Christusgemeinde Kronshagen und der Andreasgemeinde Kiel-Wellingdorf. Die Leitung hat Kantorin Gertrud Reinel. Am Sonntag, 9. November um 11 Uhr wird das Konzert unter der Leitung von Klaus-Martin Eggers in der Andreaskirche Kiel-Wellingdorf, Wischhofstraße 69, wiederholt.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte zur Finanzierung des Konzertes.

Gertrud Reinel

Weihnachtsmarkt im Sportler Huus

Das Sportler Huus Suchsdorf im Alten Steenbeker Weg 24 öffnet am **Sonntag**, **23.11.25 ab 12 Uhr** erneut seine Türen für den nunmehr etablierten Weihnachtsmarkt in Suchsdorf.

Ein bunt gemischtes Angebot mit vielen neuen Ausstellern lädt zu einem kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, sowie herzhaften Snacks ein.

Der Eintritt ist wieder frei, der Zugang barrierefrei.

Herzliche Grüße Christine Schlenz

Adventskonzerte mit dem Chor Kronshagen

Am Sonntag, den 30. November 2025 um 17 Uhr lädt der Chor Kronshagen unter der Leitung von Imre Sallay herzlich zum adventlichen Konzert in die Christuskirche Kronshagen ein.

Von schönen Engelschören aus der Renaissance wird vielstimmig verwoben zu hören sein und auch Michael Praetorius' "Den die Hirten lobeten sehre" erzählt die Geschichte von Jesu Geburt. Von Schafhirten, von der Rosenblüte im Domenwald wird gesungen, die "Heilige Nacht" feierlich interpretiert. Wer schon einmal zu Gast war, der weiß: auch nach Polen schaut der Chor gerne zur Kolenden-Sammlung, ein Villancico (spanisches Weihnachtslied) wurde neu erarbeitet, in dem es um so Profanes wie Windeln geht, ein Gospel bringt Schwung ins Programm.

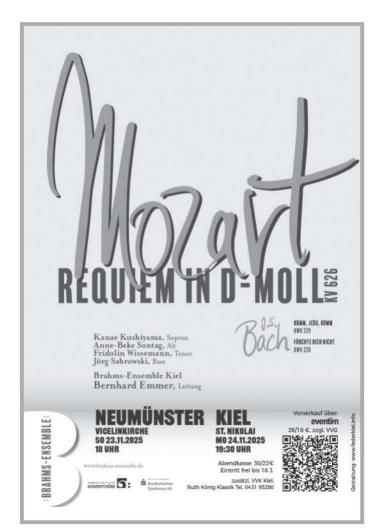
Auch zum Mitsingen sind die Zuhörer an der ein oder anderen Stelle eingeladen. Gabriele Ismer wird

das Konzert wieder brillant solistisch mitgestalten. Lassen Sie sich einfangen von vorweihnachtlicher Atmosphäre und mit dem wuchtigen Schlusschor aus dem Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Saëns in den adventlichen Abend verabschieden.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Am Samstag, den 6. Dezember 2025 singt der Chor Kronshagen um 17 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Kiel-Schilksee, Ankerplatz 1, ein weiteres Konzert.





Kleinanzeigen

Suche freundliche Hilfe im 1-Pers.-Haushalt.

Je Woche 3 Std. / 60 €. Tel.: 0431 / 3 15 63

Singen, zupfen, musizieren mit Ukulele, in netter Gemeinschaft, monatlich, Anfänger u. Fortgeschr.

Tel.: 0431 / 80 66 906 E-Mail: netrab@gmx.de

1000-er Puzzles zu tauschen / verkaufen.

Tel.: 0431 / 54 89 99

Kleinanzeigen (bitte nicht länger als 5 Zeilen) per E-Mail an: kleinanzeigen@dersuchsdorfer.de oder in der Apotheke 403 abgeben. Wir erbitten dafür einen kleinen Selbstkostenbeitrag (ab 5 Euro).





Bioland **Gänsebraten**

Abholung unter Vorbestellung auf dem **Hof Kubitzberg** oder bei **Schrebers Erde.**

Eine Gans kostet 23,50 € pro kg und wiegt in der Regel zwischen 5-6 kg.

T 0 431 - 32 94 61 6

Hof Kubitzberg Kubitzberg 2, 24161 Altenholz Schrebers Erde Dehnhöft 5, 24161 Altenholz www.hof-kubitzberg.de

Tauschhaus ist eröffnet

Seit dem 20.09.2025 ist das Tauschhaus Suchsdorf in Betrieb. Zur Eröffnung gab es für alle interessierten Besucher Kaffee und Kuchen.

Das Tauschhaus ist ein größerer grüner Schrank. Er steht an der Bushaltestelle Schneiderkamp auf dem Fußweg direkt vor Edeka.

Ab sofort dürfen nicht benötigte Dinge hineingelegt werden und wer dort etwas Brauchbares für sich findet, darf es einfach herausnehmen. Auf der rechten Seite befindet sich eine Tür für gebrauchte Bücher und Zeitschriften.



Conny Frank und Helge Riis sind die Initatoren des Tauschschranks in Suchsdorf Foto: Jan Boye





Stadtteilbücherei Suchsdorf

Amrumring 2

24107 Kiel Tel. 31 36 10

Montag 14 – 18 Uhr Dienstag 9 – 12 und 14 – 17 Uhr Donnerstag 10 – 12 und 14 – 18 Uhr



BookTok

Kuang, R.F.: Katabasis (Fantasy)

Alice und Peter studieren Analytische Magie in Cambridge. Als ihr Professor bei einem Unfall stirbt, müssen die beiden in die Hölle reisen, um die Seele ihres Mentors zu retten.

Neuer Roman

Schirach, Ferdinand von: Der stille Freund (Bestseller, Erzählungen)

Der Band umfasst 14 Erzählungen über Zufall, Schuld und die Zerbrechlichkeit des Lebens.

Noll, Ingrid: Nachteule (Bestseller, Krimi)

Luisa, 15, als Baby aus Peru adoptiert, wächst behütet auf. Sie kann im Dunkeln sehen. Als sie im nahen Wald einen jungen Obdachlosen entdeckt, schließt sie ihn ins Herz.

Sachbuch 5 4 1

Wiest, Brianna: The life that's waiting (BookTok, Psv)

Es geht um den Weg zu einem selbstbestimmten Leben. In Essays und Impulsen ermutigt sie Leser*innen, sich mit Sorgen und negativen Gedanken auseinanderzusetzen und zeigt anhand alltagsnaher Beispiele Wege zur Veränderung.

Kinder und Jugendbücher

Paw Patrol – Noch 5 Minuten bis zum Schlafengehen (Ki 2 Vorlesebuch)

Die PAW Patrol hat drei spannende Einsätze: Sie befreien Käpt'n Tollpatsch und seinen Cousin aus einem Affentempel, retten eine selbstständig gewordene Wetterradarkugel in den Bergen und im Dschungel.

Bohlmann, Sabine: Frau Honig – Rettet ein bisschen die Welt (Ju 5, Bd. 6)

Wenn neun Kinder, ein Baby und eine Gans die Welt retten wollen, macht Frau Honig natürlich hoppladihoppo mit.

Schmachtl, Andreas H.: Hörnchen & Bär – Waldige Abenteuergeschichten (Ki 2 Erstes Lesen) Hörnchen und Bär erleben vier witzige Waldabenteuer: Ein Angelausflug geht schief, ein Überraschungsgast taucht auf und 2 weitere. Freundschaft pur!

Neue Kinder- und Jugend Sachbücher Ritter Rost geht zur Schule (Ki Noten)

Was macht Ritter Rost, wenn er in die Tafelrunde von König Bleifuß dem Verbogenen aufgenommen werden möchte? Richtig, er geht zur Ritterschule, um sich für die Aufnahmeprüfung vorzubereiten

Helm, Alexandra: 101 Dinos und alles, was du über sie wissen musst! (ab 5.Lbj.)

Viele Informationen und viel Interessantes über die Dinosaurier - wie sahen sie aus, wie haben sie gelebt und warum sind sich manche von ihnen nie begegnet?

Bilderbücher

Gerhardt, Sven: Gemeinsam? Na klar!

Wie trifft man die besten Entscheidungen? Gemeinsam, na klar! Denn Fairness und Gerechtigkeit sind viel besser als Zank und Streit.

Paul, Korky: Zilly und Zingaro – Die verrückte Nacht (ab 5. Lbj.)

Zauberin Zilly findet einfach keinen Schlaf und probiert alles von Schäfchenzählen bis Zaubertrank doch erst ein magischer Spruch könnte helfen, bevor der Morgen anbricht.

Tonies

Lalalinos (Hörspiel mit Liedern ab 3 J.)

Drei beste Freunde, eine magisch-musikalische Welt und unzählige Abenteuer – das sind die Lalalinos. Leme Cosmo, Scout und Akio kennen und lass dich mitreißen von ihrer Begeisterung und Liebe für Musik. Heavysaurus – Best of Dino Metal (Musik ab 3 J.) Wer Kinder mit Dinos oder Metal erfreuen will, ist hier goldrichtig.



November

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren in der Stadtteilbücherei

Donnerstag, 13.11.2025, 15:30 – 16:30 Uhr: Bilderbuchkino:

Mittwoch, 26.11.2025 um 15.30 Uhr: Der Blätterdieb Vorlesestunde für Erwachsene im AWO-Servicehaus

Dienstag: siehe Internet Büchereiverein Wir freuen uns über Spielespenden.

Stadtteilbürgeramt Suchsdorf Amrumring 2 (in der Stadtteilbücherei) Dienstag 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr

- Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel. 0431/901-904 oder unter www.kiel.de/terminvereinbarung.
- Zahlung anfallender Gebühren ausschließlich mit Bankkarte

Dienstleistungen:

- Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen sowie vorläufigen Ausweisdokumenten
- Beantragung von Führungszeugnissen
- Bearbeitungen von Anmeldungen, Ummeldungen innerhalb Kiels, Abmeldungen ins Ausland
- Ausstellung von Meldebescheinigungen, Aufenthaltsbescheinigungen sowie Lebensbescheinigungen für Rentenzwecke
- Änderungen des Kfz-Scheines bei Umzügen innerhalb Kiels